

**- Für Beratungskräfte im Ökolandbau -**  
**Nährstoffmanagement im Ökolandbau –**  
**Strategien und Ansätze für die Praxis**

**Wann:** Montag, 16. Juni 2025, 10:30 Uhr bis Dienstag, 17. Juni 2025, 13:00 Uhr

**Wo:** Ratssaal, 06406 Bernburg  
und Gut Edlau, 06420 Könnern OT Mitteleldlau

Liebe Beraterinnen und Berater,

im Rahmen des durch das Bundesprogramm Ökologischer Landbau geförderten Projektes [NutriNet](#) laden wir euch herzlich ein zur Berater\*innen-Fortbildung!

Am ersten Tag steigen wir mit Theorie ein. Dabei betrachten wir insbesondere das Thema Zwischenfrüchte für das Nährstoffmanagement zusammen mit Jan Hendrik Schulz (DSV) und Methoden der Boden- und Pflanzenanalyse zusammen mit Simon Tewes (Bioland) für eine fundierte Beratung eurer Betriebe. Zudem sehen wir uns aktuelle Ergebnisse aus der Praxisforschung im NutriNet an.

Den zweiten Tag werden wir auf [Gut Edlau](#) verbringen und vor Ort einen Praxisversuch zum Thema „Zwischenfruchtmischungen im mitteldeutschen Trockengebiet“ anschauen. Bei einer Betriebsführung lernen wir das Nährstoffmanagement des viehlosen Hofes kennen.

Alle Details zum Ablauf und Programm findet ihr/finden Sie weiter unten.

Im Rahmen der Fortbildungsreihe des NutriNet wird es noch eine weitere Online-Veranstaltung geben:

- Online-Veranstaltung: Alternative Ansätze im Nährstoffmanagement Herbst 2025

Die Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden.

Wir freuen uns auf eure/Ihre Teilnahme und angeregte Diskussionen!

**Hinweis:** Das Seminar findet direkt vor den Öko-Feldtagen statt! Das Wassergut Canitz, Veranstaltungsort der Öko-Feldtage, liegt ca. 90 km (1:10 h mit dem Auto) von Gut Edlau entfernt.

Für das Vorbereitungsteam  
Elisa Mutz

Gefördert durch



### **Tagungsort und Anreise**

#### Veranstaltungsort Tag 1

Ratssaal  
Strenzfelder Allee 28  
06406 Bernburg

#### Veranstaltungsort Tag 2

Gut Edlau  
Mittelstr. 1  
06420 Könnern OT Mitteleldlau

<https://www.gut-edlau.de/>

#### Übernachtung

SL'otel Parforcehaus  
Aderstedter Straße 1  
06406 Bernburg

Tel.: 03471 / 6899-0  
E-Mail: [parforce@slotel.de](mailto:parforce@slotel.de)  
<https://slotel.de/slotel-parforcehaus/>

### **Kosten für die Seminarteilnahme**

Tagungspauschale ohne Übernachtung: ca. 65,00 €

Tagungspauschale inkl. einer Übernachtung im Einzelzimmer: ca. 160,00 €

Darüber erhaltet ihr/erhalten Sie nach der Veranstaltung eine Rechnung von der FiBL Projekte GmbH.

Das Abendessen am 16. Juni 2025 wird auf Selbstzahlerbasis à la carte stattfinden.

Sonstige Gebühren für die Teilnahme an der Veranstaltung fallen nicht an, da das Seminar durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL) gefördert wird.

### **Anmeldung**

<https://akademie.fibl.org/event/345>

Anmeldeschluss: Dienstag, 27.05.2025

### **Organisation und Kontakt**

FiBL Projekte GmbH  
Kasseler Str. 1a  
60486 Frankfurt

Elisa Mutz  
Tel.: 069 7137699-492  
E-Mail: [elisa.mutz@fibl.org](mailto:elisa.mutz@fibl.org)

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Diese Veranstaltung wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL).

## Programm

**Montag, 16. Juni 2025**

- 10.30 Uhr Ankommen und Begrüßungskaffee im Seminarraum (Ratssaal, Strenzfelder Allee 28, 06406 Bernburg)
- 11.00 Uhr Begrüßung, Organisatorisches und interaktive Vorstellungsrunde (*FiBL Akademie*)
- 11.30 Uhr Aktuelle Praxisforschungsversuche und -Ergebnisse zum Nährstoffmanagement im NutriNet
- Vorstellung der Praxisforschung im NutriNet (*Regina Steinhöfer, Bioland*)
    - Netzwerkversuch: Praxisforschung neu gedacht
    - Field Schools – eine innovative Form der Gruppenberatung
  - Luzerne und Alternativen? – Etablierung von Ackerfutter unter Trockenbedingungen (*Charlotte Kling, HNEE*)
    - Wie wirken sich Beisaaten auf den Futterertrag und die Etablierung von Luzerne aus?
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Aktuelle Praxisforschungsversuche und -Ergebnisse zum Nährstoffmanagement im NutriNet
- Innerbetriebliche Verwertung von Futterleguminosen in viehlosen Betrieben: Cut & Carry in Kürbis und Weißkohl (*Daniel Gärtling, LWK NRW*)
    - Welche Rolle spielt der Schnittzeitpunkt für die Düngewirkung?
- 14.00 Uhr Zwischenfrüchte und Zwischenfrucht-Mischungen für Humusmehrung und Förderung der Bodenfruchtbarkeit (*Jan Hendrik Schulz, DSV*)
- Biodiverse Begrünungssysteme
  - Effekte von Zwischenfrüchten besser verstehen
  - In welche Richtung geht es im Ökolandbau?
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr Analysemethoden Boden und Pflanze: Vergleich und Aussagekraft verschiedener Verfahren (*Simon Tewes, Bioland*)
- Allgemeiner Überblick
  - Gruppenaustausch zu individuellen Fragestellungen
- 18.00 Uhr Fahrt zum Hotel
- 19.00 Uhr Abendessen im Hotelrestaurant (Selbstzahler)
- 20.00 Uhr Gemütliches Beisammensein, freier Austausch

Gefördert durch

**Dienstag, 17. Juni 2025**

- 07.00 Uhr Frühstück
- 08.00 Uhr Anreise zum Betrieb Gut Edlau
- 09.00 Uhr Vorstellung der betrieblichen Nährstoffmanagement-Strategien (*Eva Imrecke, Gut Edlau*)
- Herausforderungen eines viehlosen Öko-Ackerbaubetriebs mit Nährstoffkooperation
- 09.30 Uhr Vorstellung des NutriNet-Praxisversuchs am Betrieb: „Zwischenfruchtmischungen im mitteldeutschen Trockengebiet“ (*Katharina Winter, Bioland*)
- Wie wirken sich eine winterharte und eine abfrierende Mischung auf Nährstofffixierung und Ertrag der Folgekultur aus?
- 10.00 Uhr Kaffeepause
- 10.30 Uhr Betriebsführung und Besichtigung des Praxisversuchs  
*Eva Imrecke & Katharina Winter*
- 12.00 Uhr Reflexion der Tagung und Abschluss
- 12.30 Uhr Mittagessen auf dem Betrieb
- 13.00 Uhr Abreise oder gemeinsame Weiterreise zu den Öko-Feldtagen

Kurzfristige Änderungen im Ablauf sind möglich.

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Diese Veranstaltung wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL).